



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Bayerischer Eisenbahnpreis 2018**

Bayerischer Eisenbahnpreis 2018

7. Dezember 2018

- **Agilis bietet beste Qualität im bayerischen Bahnverkehr**
- **Lokführer erhält Sonderpreis für rettenden Einsatz**
- **Preis wird heuer zum ersten Mal verliehen**

Das Regensburger Eisenbahnverkehrsunternehmen Agilis und ein Lokführer der Bayerischen Regiobahn erhalten als erste Preisträger den heuer ins Leben gerufenen Bayerischen Eisenbahnpreis der Staatsregierung, die „Adler-Medaille.“ Dies gab heute Bayerns Verkehrsminister Dr. Hans Reichhart anlässlich des Jahrestages der ersten Eisenbahnfahrt in Deutschland vor 183 Jahren zwischen Nürnberg und Fürth bekannt.

„Wir möchten mit dieser neuen Auszeichnung besondere Leistungen für Qualität im Bahnland Bayern würdigen. Denn im Freistaat werden nicht nur die meisten Zugleistungen in Deutschland erbracht, sondern auch Spitzen-Leistungen“, sagte Reichhart. Agilis erhält die Auszeichnung für die Leistungen im Dieselnetz Oberfranken, das unter dem Namen Agilis-Nord bedient wird. Für die dort im Auftrag des Freistaats verkehrenden Züge hat das Unternehmen nicht nur über den Betrachtungszeitraum von vier Jahren von allen 29 erfassten bayerischen Wettbewerbsnetzen die meisten Punkte gesammelt, sondern war zusätzlich auch noch in jedem einzelnen der zurückliegenden Jahre Jahresbester. „Die Konstanz der Qualität bei Agilis ist imposant und zeigt, dass dahinter System steckt“, stellte Reichhart fest.

Einen Sonderpreis erhält Michael Magerl. Er ist Lokführer bei der Bayerischen Regiobahn. Am 22. Februar 2018 hatte er mit einer Notbremsung im oberbayerischen Bahnhof Utting einen Frontalzusammenstoß zweier Nahverkehrszüge verhindert, nachdem sein aus Schorndorf kommender Zug freies Signal für die Durchfahrt an ein Gleis bekam, auf dem aber bereits ein anderer Zug stand. „Sein beherztes und geistesgegenwärtiges Handeln hat uns vor Augen geführt, wie verantwortungsvoll der Job des Lokführers nach wie vor ist und dass man sich nicht blind auf die Technik verlassen darf“, betonte Reichhart.

Der Bayerische Eisenbahnpreis für Qualität im Bahnverkehr wird künftig alle zwei Jahre verliehen. Zugrunde gelegt wird dabei das Qualitäts-Ranking der Bayerischen Eisenbahngesellschaft. Maßgeblich sind mehrere Kriterien wie beispielsweise die Fahrzeugsauberkeit, die Fahrgastinformation oder der Kundenservice. Für besondere Leistungen im bayerischen Eisenbahnverkehr können zusätzlich Sonderpreise des bayerischen Verkehrsministers ausgelobt werden.

Die beiden Auszeichnungen werden am 19. Dezember 2018 im DB-Museum in Nürnberg im Rahmen des diesjährigen Bayerischen Eisenbahnempfangs von Verkehrsminister Hans Reichhart überreicht.

